

BEDIENUNGSANLEITUNG

Elo Touch Solutions

Interaktives digitales Informationssystem 3201L mit 32-Zoll-Touchmonitor
Interaktives digitales Informationssystem 4201L mit 42-Zoll-Touchmonitor
Interaktives digitales Informationssystem 7001L mit 70-Zoll-Touchmonitor
Computermodul für interaktives digitales Informationssystem

SW601992 Rev A



Ausschlussklausel

Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind vorbehalten. Elo Touch Solutions, Inc. und verbundene Unternehmen (zusammen „Elo“) gewähren keine Zusicherungen und Garantien für den Inhalt und lehnen ausdrücklich jegliche stillschweigende Garantie einer marktgängigen Qualität und Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Elo behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und gelegentlich Änderungen an dem Inhalt vorzunehmen, ohne dass daraus eine Verpflichtung für Elo erwächst, jemanden über eine solche Überarbeitung oder Änderung zu informieren.

Erwähnte Marken

AccuTouch, CarrollTouch, Elo (Logo), Elo Touch Solutions, Elo TouchSystems, IntelliTouch und iTouch sind Marken von Elo und den verbundenen Unternehmen. Windows ist eine Marke der Microsoft Corporation.

Inhaltsverzeichnis



Kapitel 1 - Einführung

Produktbeschreibung

Ihr neues interaktives digitales Informationssystem verbindet die zuverlässige Leistung von Elo Touch Solutions mit den neuesten Entwicklungen in Touchscreen-Technologie und Displaydesign. Diese Funktionskombination sorgt für einen natürlichen Informationsfluss zwischen dem Anwender und dem Touchmonitor.

Für eine unübertroffene Display-Leistung ist dieser Touchmonitor mit einer Aktiv-Matrix-TFT-LCD-Platte mit einer Farbtiefe von 24 Bit ausgestattet. Aufgrund der Full-High-Definition-Auflösung von 1920 x 1080 eignet sich dieses Display hervorragend für die Anzeige von Grafik und Bildern. Weitere leistungssteigernde Funktionsmerkmale dieses LCD-Monitors sind Plug&Play-Kompatibilität, integrierte Lautsprecher und Kopfhörerausgang, eine Fernbedienung für On Screen Display (OSD) sowie eine Reihe von Computermodulen für digitale Informationssysteme.

Diese Computermodule lassen sich in ein Fach auf der Rückseite des Monitors einschieben. Der Formfaktor des Monitors wird dadurch nicht beeinträchtigt, und es sind keine zusätzlichen Kabel erforderlich. Damit wird Ihr interaktives Informationssystem zu einem All-in-One-Touchcomputer.

Vorsichtsmaßregeln

Beachten Sie alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Warnhinweise, Verhaltensregeln und Wartungsmaßnahmen, um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu maximieren und Sicherheitsrisiken für den Anwender zu vermeiden. Weitere Informationen zur Sicherheit Ihres Touchmonitors finden Sie in Kapitel 8.

Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen sollten diese Touchmonitore von mindestens zwei Personen gehoben bzw. getragen werden.

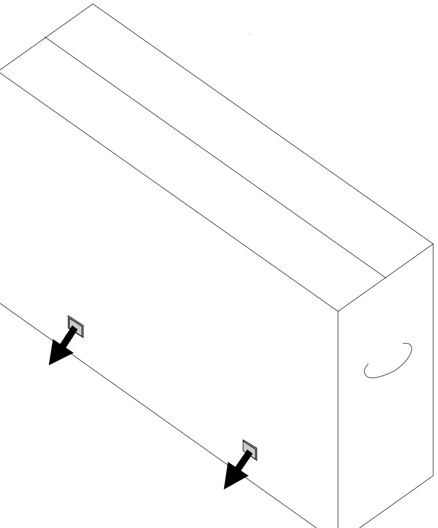
Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur richtigen Aufstellung und Wartung des interaktiven Informationssystems und des optionalen Computermoduls. Bevor Sie Ihren neuen Touchmonitor mit Computermodul aufstellen und einschalten, sollten Sie diese Bedienungsanleitung – insbesondere die Kapitel zu Installation, Aufbau und Betrieb – gründlich durchlesen.

Kapitel 2 – Auspacken

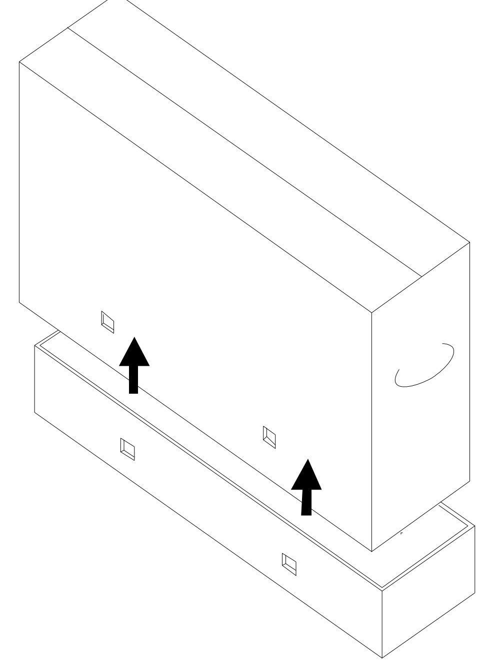
Auspacken des Touchmonitors

So packen Sie den Touchmonitor aus:

1. Stellen Sie den Verpackungskarton entsprechend der Beschriftung auf. Die Plastikriegel sollten sich unten befinden.
2. Öffnen und entfernen Sie alle 4 Plastikriegel. Das Modell 7001L ist mit 6 Plastikriegeln gesichert.



3. Heben Sie anschließend den oberen Kartonteil vom unteren Rahmen.



4. Jetzt können Sie den Touchmonitor und das mitgelieferte Zubehör herausnehmen.

Hinweis: Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen sollten diese Touchmonitore von mindestens zwei Personen gehoben bzw. getragen werden. Elo empfiehlt sichere Hebetechniken, wie sie in den OSHA/NIOSH-Leitfäden beschrieben werden.

Vergewissern Sie sich, dass alle im Folgenden aufgeführten Teile vorhanden und in gutem Zustand sind:

- Touchmonitor
- CD mit der Bedienungsanleitung
- Kurzanleitung
- Kabel
    - HDMI, USB, separate Netzkabel für die folgenden Regionen: Nordamerika, Europa/Korea, Großbritannien, Argentinien, Taiwan, China, Korea, Japan sowie ein 3-Pin-zu-2-Pin-Adapter für Japan.
- Die Schrauben für die Kabelabdeckung sind an der Kabelabdeckung befestigt.

Auspacken des Computermoduls für das digitale Informationssystem

Öffnen Sie den Verpackungskarton.

Vergewissern Sie sich, dass alle im Folgenden aufgeführten Teile vorhanden und in gutem Zustand sind:

- Computermodul für interaktives digitales Informationssystem
- Kurzanleitung
- Kabelabdeckung
- CD mit der Bedienungsanleitung

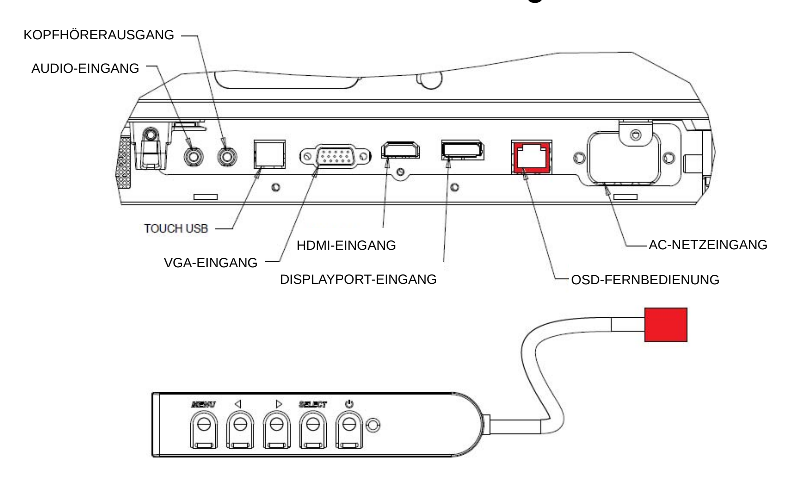
Kapitel 3 – Installation des Touchmonitors

Kabelanschlussplatte und Schnittstellen

Entfernen Sie die Kabelabdeckung auf der unteren Geräterückseite (im Querformat), um die Anschlussplatte des Touchmonitors zugänglich zu machen.

Abbildungen der Anschlusstafel und der Schnittstellen. Der OSD-Anschluss ist rot markiert.

3201L/4201L/7001L
Abbildungen der Anschlüsse auf der Monitorrückseite und der OSD-Fernbedienung



Anschluss des Touchmonitors an einen externen Computer

1. Schließen Sie das HDMI-Kabel an den Monitor und die Videoquelle an.
2. Schließen Sie das USB-Touch-Kabel an den USB-Anschlüssen des Monitors und des PCs an.
3. Schließen Sie die OSD-Fernbedienung mit dem oben rot markierten OSD-Anschluss an.
4. Wählen Sie das passende Stromkabel für Ihre Region aus. Schließen Sie das eine Ende an eine AC-Steckdose und das andere Ende an den Netzeingang des Touchmonitors an.
5. Der Touchmonitor wird im eingeschalteten Zustand geliefert. Mit der OSD-Fernbedienung können Sie auf das auf dem Bildschirm eingeblendete Menü zugreifen.

Installation der Software-Treiber für die Touchscreentechnologie

Damit Ihr Touchmonitor der Reihe IDS 01 alle in der Elo-Leiste angezeigten Funktionen nutzen kann, müssen Sie den Elo Touch-Treiber installieren.

Hinweis: Optische Touchmonitore funktionieren unabhängig vom Elo Touch-Treiber, aber die speziellen Elo Touch-Funktionen sind dann nicht verfügbar. Um die Funktion Ihres Elo Touchmonitors zu maximieren, sollten Sie deshalb den Elo Touch-Treiber installieren.

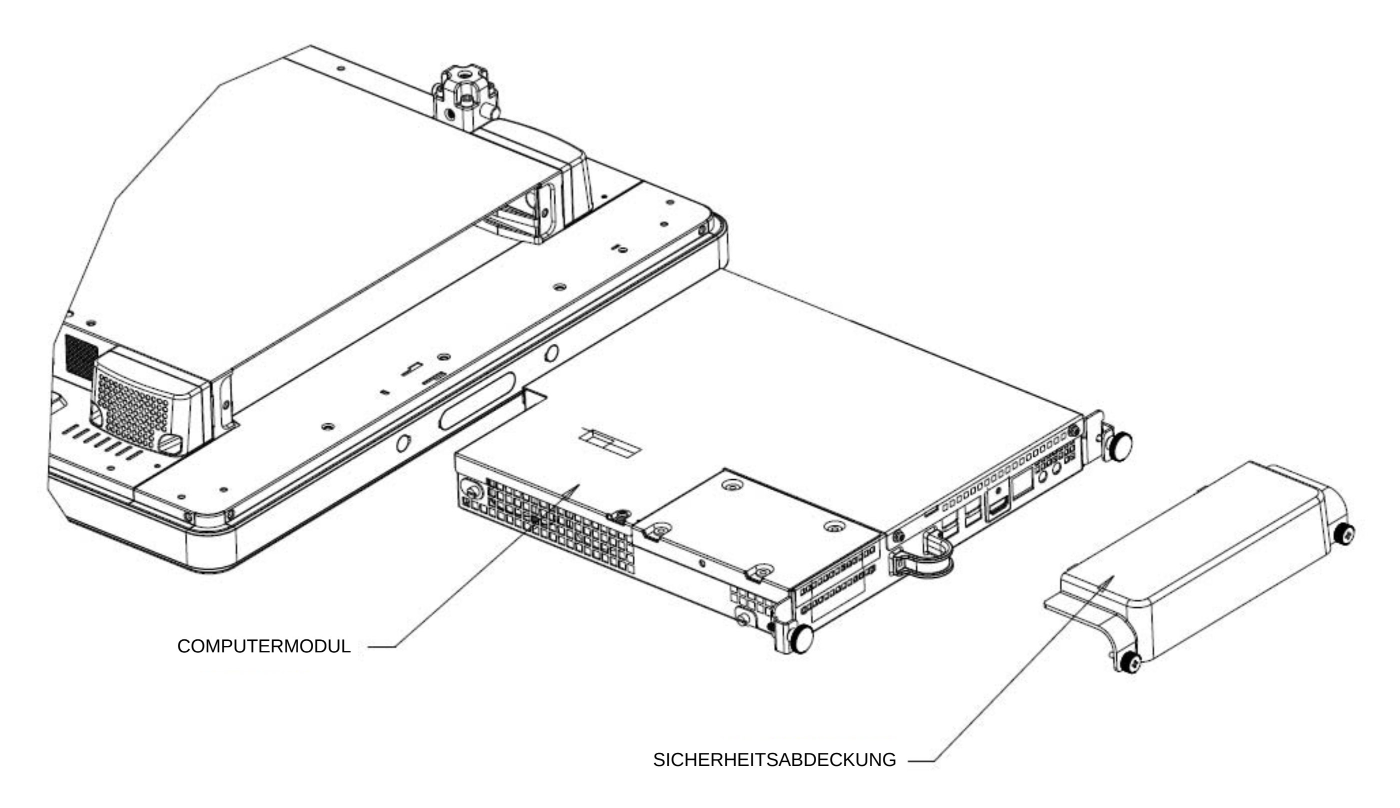
Auf der Elo Touch Solutions Website www.elotouch.com finden Sie:

- Updates des Elo Touch-Treibers
- zusätzliche Informationen zu den Touch-Treibern
- detaillierte Installationsanleitungen für die Touch-Treiber
- Touch-Treiber für andere Betriebssysteme

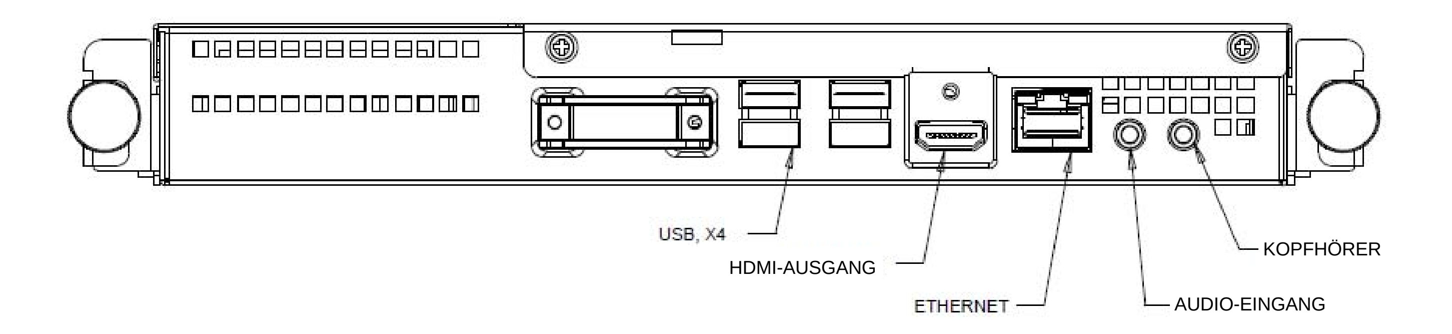
Kapitel 4
Installation des Computermoduls

Installation

1. Entfernen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die Abdeckplatte auf der Rückseite des Touchmonitors.
2. Schieben Sie das Computermodul vollständig in den Schacht hinein, bis es einrastet.
3. Ziehen Sie die Fingerschraube an, um das Computermodul im Schacht zu befestigen.
   a. Sollten Kabel am Computermodul angeschlossen sein, können Sie die mitgelieferte Kabelabdeckung verwenden. Befestigen Sie die Halterungs-vorrichtung wie in der Bedienungsanleitung des Computermoduls abgebildet und ziehen Sie dann die Fingerschrauben auf der Abdeckung fest.



Kabelanschlussplatte und Schnittstellen



Anschlüsse von Touchmonitor und Computermodul

1. Halten Sie die Ein-/Ausschalttaste des Touchmonitors 2 Sekunden lang gedrückt, um das Computermodul hochzufahren.



Setup des Betriebssystems Windows® 7

Das anfängliche Setup des Betriebssystems dauert etwa 5 bis 10 Minuten. Zusätzliche Zeit kann für unterschiedliche Hardware- und Betriebssystemkonfigurationen des Touchcomputers erforderlich werden. Für diese Schritte müssen Sie eine Maus bzw. eine Tastatur an die Anschlusstafel des Computermoduls anschließen.

Um Windows 7 auf dem Computermodul einzurichten, schalten Sie den Touchcomputer an und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Auswahl der Sprache
Windows verwendet Englisch als Standardsprache in Menüs und Dialogfenstern. Sie können aber die von Ihnen gewünschte Sprache einstellen.

Klicken Sie auf „Anpassen“. Das Fenster für Regions- und Sprachoptionen öffnet sich. Hier wählen Sie die Registerkarte „Sprachen“. Markieren Sie gegebenenfalls die Kontrollkästchen für „Dateien für Sprachen mit komplexen Schriftzeichen und Zeichen mit Rechts-nach-links Schreibrichtung installieren “ und „Dateien für ostasiatische Sprachen installieren“.

Wählen Sie die Registerkarte „Ländereinstellungen“. Wählen Sie die gewünschte Sprache in der Dropdownliste im Bereich „Standards und Formate“.

Wählen Sie im Bereich „Standorte“ Ihren eigenen Standort in der Dropdownliste. Klicken Sie auf „Übernehmen“ und anschließend auf „OK“.

Eingabe des Computernamens
Sie werden zur Eingabe des Computernamens aufgefordert.

Auswahl der Windows Update-Einstellungen
Sie werden zur Eingabe der Windows Update-Einstellungen aufgefordert.

Auswahl der Zeitzone
Sobald dieses Fenster erscheint, können Sie Ihre Zeitzone, das Datum und die Uhrzeit des Computermoduls einstellen. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor und klicken Sie auf „Weiter“, um den Vorgang zu abzuschließen. Das Windows Setup-Programm schließt die Installation des Betriebssystems ab.



Installation der Software-Treiber für Touchscreentechnologie für Elo Computermodule mit Windows 7

Auf der Elo Touch Solutions Website www.elotouch.com finden Sie:

- die neuesten Touch-Treiberversionen
- zusätzliche Informationen zu den Touch-Treibern
- detaillierte Installationsanleitungen für die Touch-Treiber
- Touch-Treiber für andere Betriebssysteme

Auf dem Computermodul ist der Elo Touch-Treiber bereits installiert. Diesen Touch-Treiber finden Sie zusammen mit dem Treiberpaket des Computermoduls auf der im Lieferumfang des Moduls enthaltenden CD.

Setup des Betriebssystems – kein Betriebssystem

Auf ohne bereits installiertes Betriebssystem gelieferten Geräten muss ein Betriebssystem installiert werden.

Nachdem Sie das Image eines Betriebssystems auf dem Computer installiert haben, lassen Sie alle verfügbaren Treiber automatisch vom System installieren. Die neuesten Elo Touch-Treiberversionen können Sie von der zuvor erwähnten Website herunterladen und auf dem Computer installieren. Stattdessen können Sie auch den Touch-Treiber und das Treiberpaket über die CD installieren, die mit dem Computermodul geliefert wird.

Nähere Anleitungen finden Sie in Kapitel 3.

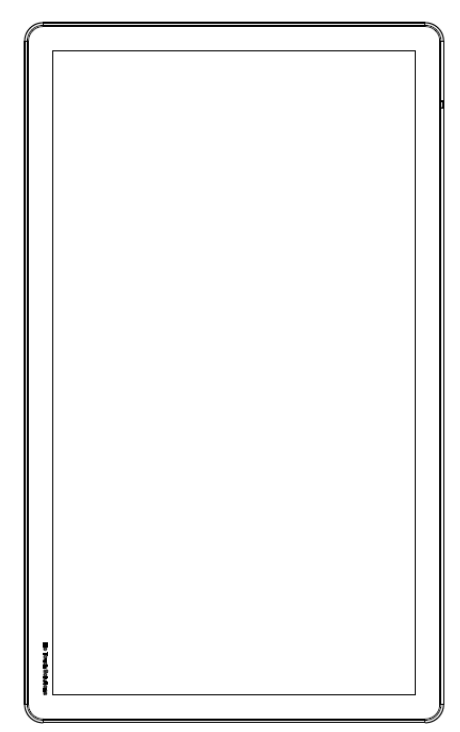
Kapitel 5 – Aufbau

Hinweis: Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen sollten diese Touchmonitore von mindestens zwei Personen gehoben bzw. getragen werden.
Hinweis: Schützen Sie das Glas des Displays vor Kratzern und anderen Schäden, wenn Sie den Monitor beispielsweise für die Befestigung von Halterungen oder Ständern auf das Display legen. Legen Sie das Display auf eine weiche, nicht kratzende Oberfläche oder decken Sie das Display mit einer Schutzfolie oder Schaumabdeckung ab.

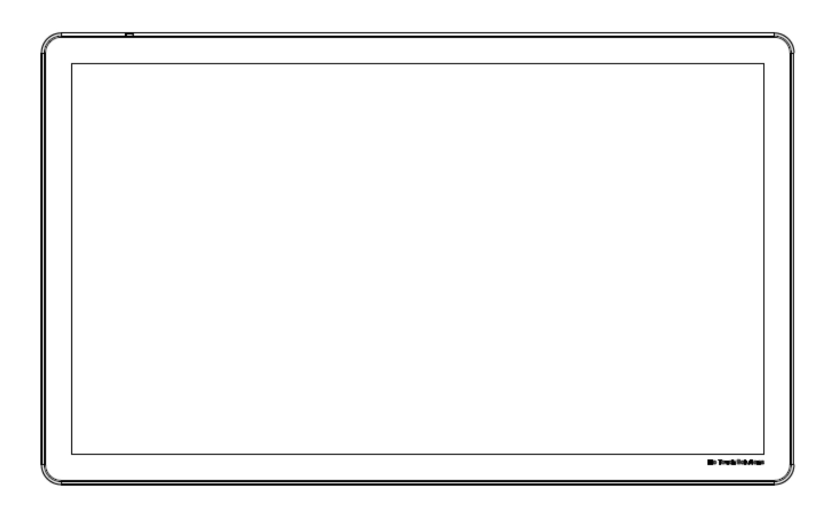
Allgemeine Informationen zur Aufstellung

Der Touchmonitor kann in zwei verschiedenen Positionen mit einem begrenzten Neigungsbereich aufgestellt werden: Quer- und Hochformat.

3201L / 4201L und 7001L:



Hochformat



Querformat

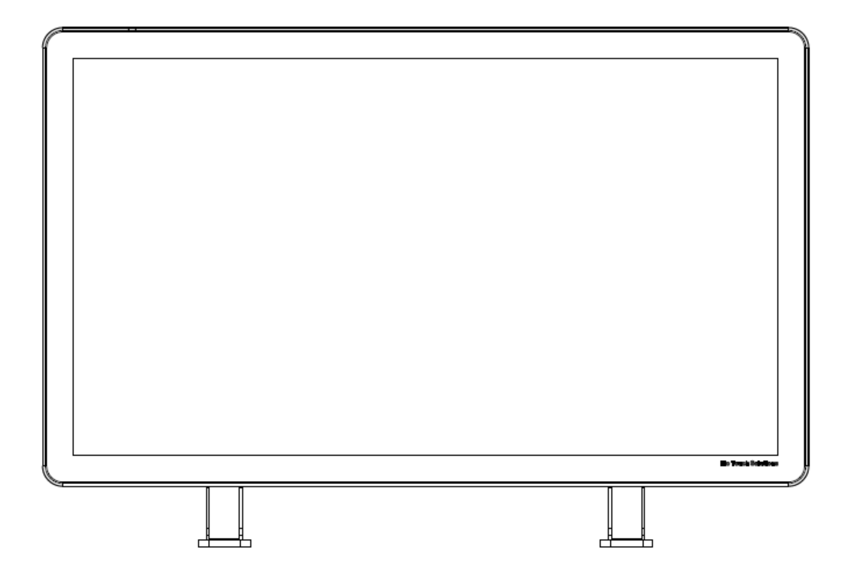
Rückseitige VESA-Befestigung

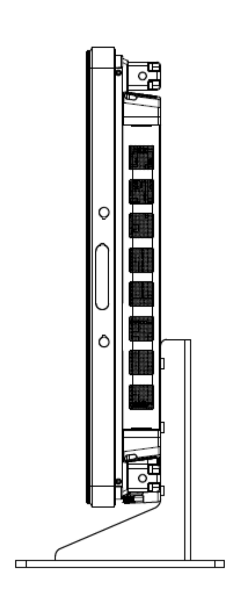
32-Zoll- uns 42-Zoll-Modelle:
Auf der Rückseite des Monitors befindet sich die 400 x 400 mm große Montagefläche mit 4 Schraublöchern. Die FDMI-konforme VESA-Montagefläche ist mit folgendem Code gekennzeichnet: VESA MOUNT PER MIS-F, 400,400,6MM

70-Zoll-Modelle:
Auf der Rückseite des Monitors befindet sich die 400 x 400 mm große Montagefläche mit 4 Schraublöchern. Die FDMI-konforme VESA-Montagefläche ist mit folgendem Code gekennzeichnet: VESA MOUNT PER MIS-F, 400,400,8MM

Maßzeichnungen finden Sie auf www.elotouch.com.

Optionaler Ständer (nur für 3201L und 4201L)





Kapitel 6 – Betrieb

Stromversorgung

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Touchmonitors einmal, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten. Wenn im Monitor ein Computermodul installiert ist, wird dieses gleichzeitig mit dem Monitor eingeschaltet.

Um das Computermodul umgehend auszuschalten, halten Sie die Ein-/Ausschalttaste des Touchmonitors X Sekunden lang gedrückt.
Um das Computermodul normal herunterzufahren, befolgen Sie das Standardverfahren des Betriebssystems.

Den Betriebsstatus können Sie den LEDs auf der OSD-Fernbedienung wie folgt entnehmen:

Status des Touchmonitors/Computermoduls	LED-Status
AUS	AUS
STANDBY	BLINKEN
EIN	EIN

Im STANDBY-Modus und im ausgeschalteten Zustand verbraucht das System wenig Energie. Detaillierte Angaben zum Stromverbrauch finden Sie in den technischen Daten auf der Elo-Website www.elotouch.com.

Durch Berühren des Bildschirms aktivieren Sie das in den STANDBY-Modus versetzte System wieder (ebenfalls durch Bewegen der Maus oder Drücken einer Taste der Tastatur).

Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, sollten Sie das Stromkabel abziehen, um Energie zu sparen.

IntelliTouch-Touchscreentechnologie

Bei Bedarf kann der IntelliTouch Touchscreen mithilfe der Kalibrierungsfunktion im Elo Treiberbedienfeld für Ihr angezeigtes Videobild neu kalibriert werden.
Wird die Videoquelle gedreht, muss der Touchscreen neu kalibriert werden.

iTouch- und iTouch+-Touchscreentechnologie

Bei Bedarf kann der iTouch- und der iTouch+-Touchscreen mithilfe der Kalibrierungsfunktion im Elo Treiberbedienfeld für Ihr angezeigtes Videobild neu kalibriert werden.
Wird die Videoquelle gedreht, muss der Touchscreen neu kalibriert werden.

Optical-Touchscreentechnologie

Wenn der Touchmonitor an einen Windows 7-Computer angeschlossen ist, kann er 4 gleichzeitige Berührungen melden.



Gesten:

Bei IntelliTouch- und iTouch-Bildschirmen sind folgende Gesten möglich:

Einfache Berührungsgesten und ihre Funktionen:

Wischen: Mit dem Wischeffekt können Sie Bilder durchblättern oder Symbole verschieben.

Bei iTouch Plus- und Optical-Bildschirmen sind folgende Gesten möglich:

Zweifache Berührungsgesten und ihre Funktionen:

Wischen: Sie können mit Ihrem Finger über den Bildschirm wischen.
- Mit dem Wischeffekt können Sie Bilder durchblättern oder Symbole verschieben.

Auf- und Zuziehen: Legen Sie zwei Finger auf den Bildschirm und ziehen Sie sie zusammen, um den Bildschirminhalt zu verkleinern. Ziehen Sie die Finger auseinander, um den Bildschirminhalt zu vergrößern.
- Damit können Sie beispielsweise ein Foto vergrößern oder verkleinern.



vor dem Vergrößern



nach dem Vergrößern

Drehen: Sie können ein Bild um 360° drehen.

Zusätzlich zu den oben beschriebenen Gesten lassen sich auf Optical-Geräten zwei verschiedene Bilder gleichzeitig vergrößern oder verkleinern, da diese Technologie bis zu 4 gleichzeitige Berührungen unterstützt.

Video

Die systemeigene Auflösung eines LCD-Monitors entspricht der in Pixeln gemessenen Breite x Höhe.

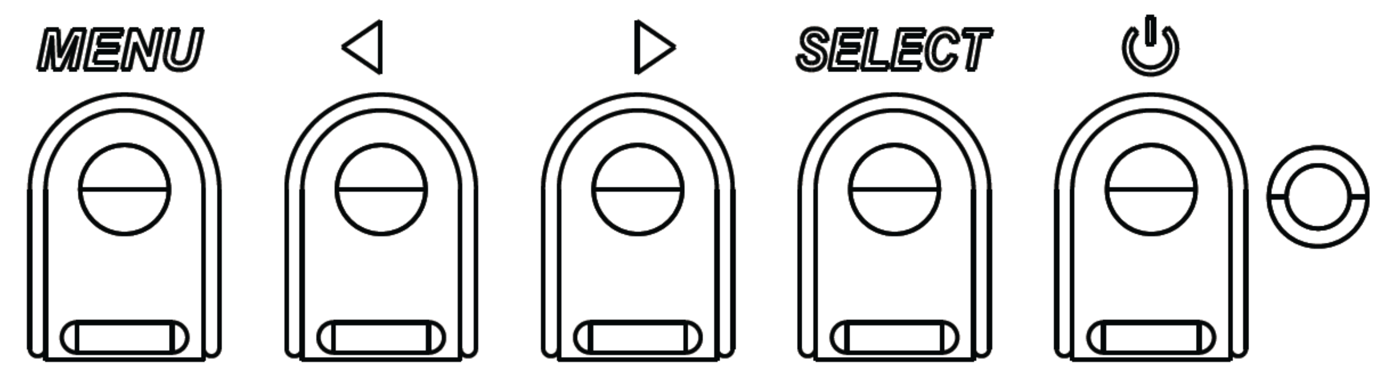
In fast allen Fällen sieht ein auf einem LCD-Monitor angezeigtes Bild am besten aus, wenn die Auflösung des Computers der systemeigenen Auflösung des LCD-Monitors entspricht. Die systemeigene Auflösung Ihres Touchmonitors finden Sie in den Display-Spezifikationen auf der Elo-Website www.elotouch.com. Vom Betrieb mit einer anderen Auflösung ist abzuraten, da dies zu einer Verschlechterung der Videoleistung führt.

Entspricht die Ausgabeauflösung des Computers nicht der systemeigenen Monitorauflösung, skaliert der Monitor das empfangene Bild auf die eigene Auflösung. Bei einer geringeren Auflösung des Eingangsvideos wird das empfangene Bild gestreckt, bis die X- und Y-Abmessungen der Anzeigefläche des Monitors entsprechen. Bei einer größeren Auflösung des Eingangsvideos wird das empfangene Bild komprimiert, bis die X- und Y-Abmessungen auf die Anzeigefläche des Monitors passen. Eine unvermeidliche Nebenwirkung des dabei verwendeten Skalierungsalgorithmus ist ein Verlust der Abbildungstreue. Dieser Verlust ist besonders auffällig, wenn detailreiche Bilder aus der Nähe betrachtet werden (beispielsweise Bilder mit Text in kleiner Schriftgröße).

Es ist unwahrscheinlich, dass die Videowiedergabe Ihres Touchmonitors justiert werden muss. Jedoch können Abweichungen in der analogen VGA-Videoausgabe eine Justierung Ihres Touchmonitors über die OSD-Steuerung für eine optimale Darstellungsqualität erforderlich machen. Um die Notwendigkeit einer Justierung der verschiedenen Videofrequenzen zu reduzieren, wendet der Monitor Voreinstellungen für die gängigsten Videomodi automatisch an.

OSD-Fernbedienung (über RJ45-Verbindung)

Die OSD-Fernbedienung besitzt fünf OSD-Tasten. Ein LED-Lämpchen zeigt den gegenwärtigen Status des Monitors an. Im Folgenden werden die den jeweiligen Tasten zugewiesenen Funktionen beschrieben.



Die folgenden Funktionen lassen sich mit diesen Tasten ausführen:

Taste	Funktion bei ausgeblendetem OSD:	Funktion bei eingeblendetem OSD:
Menü	Ruft das OSD-Hauptmenü auf.	Kehrt zum vorherigen OSD-Menü zurück.
◁	Ruft das OSD-Untermenü Audio auf.	Reduziert den Wert der ausgewählten Einstellung / wählt nächstes Menüelement aus.
▷	Hotkey zum Wechseln der Videoquelle*	Erhöht den Wert der ausgewählten Einstellung / wählt vorheriges Menüelement aus.
Select [Auswahl]	Zeigt das Menü mit den Audio- und Videoparametern an.	Wählt die zu ändernde Einstellung aus / wählt das gewünschte Untermenü aus.
⏻	Schaltet den Monitor ein bzw. aus.	Wechselt zwischen den verschiedenen Betriebsmodi des Monitors.

*Mit dem Hotkey können Sie schnell die Quelle des Eingangsvideos ändern. Sollten Sie diese Taste versehentlich drücken, können Sie den Wechsel der Videoquelle durch sofortiges Drücken der Menütaste abbrechen.

Mit den OSD-Tasten können Sie eine auf dem Bildschirm eingeblendete grafische Benutzeroberfläche bedienen, die eine intuitive Justierung der folgenden Displayparameter ermöglicht:

Parameter	Mögliche Justierung
Videoeinstellung	Wechselt die Anzeige des Monitors zwischen Videoquelle und Ausgangsvideo.
Bildeinstellung	Justiert H-Position, V-Position, Takt und Phase. Bei der VGA-Einstellung ist die automatische Justierung verfügbar.
Seitenverhältnis	Wechselt die Skalierungsmethode zwischen „bildschirmfüllend" und „entsprechendes Seitenverhältnis". Standardeinstellung: bildschirmfüllend Bildschirmfüllend: Die X- und Y-Abmessungen des Eingangsvideos werden erhöht bzw. reduziert, bis sie der systemeigenen Auflösung des Monitors entsprechen. Entsprechendes Seitenverhältnis: Bei einer horizontalen Ausrichtung und einem Eingangsvideo mit einem Seitenverhältnis kleiner als 16:9 wird die Y-Abmessung des Eingangsvideos der Y-Auflösung des Monitors angepasst und die X-Abmessung so angepasst, dass das Seitenverhältnis des Eingangsvideos beibehalten wird. Die ungenutzten Teile auf der linken und rechten Seite des Monitors werden mit schwarzen Balken gefüllt. - Stimmt das Seitenverhältnis des Eingangsvideos und mit dem systemeigenen Seitenverhältnis überein, ist diese Funktion deaktiviert. Direktausgabe: Die Eingangsquelle stimmt mit der Ausgangsquelle überein; das Bild wird zentriert abgebildet. Die Größe der Abbildung bleibt unverändert. Beim Wechseln zwischen diesen Optionen wird möglicherweise eine Neukalibrierung erforderlich.
HDMI	Ermöglich die Anzeige von HDMI-Videosignalen auf dem Monitor.
VGA	Ermöglich die Anzeige von VGA-Videosignalen auf dem Monitor.
DisplayPort	Ermöglich die Anzeige von DisplayPort-Videosignalen auf dem Monitor.
Elo Computermodul	ECM-DP: DisplayPort ist die Standard-Videoausgabe der Elo Computermodule. Werden eingehende HDMI-Videosignale festgestellt, kann die Videoquelle gewechselt werden.
Schwarzpegel	Außer bei VGA lässt sich der Schwarzpegel ändern.
Lichtsensor	Der Lichtsensor kann aktiviert bzw. deaktiviert werden. Bei aktiviertem Lichtsensor kann die Helligkeit nicht manuell reguliert werden.
Helligkeit	Erhöht/reduziert die Helligkeit des Monitors. Standardeinstellung: 65
Kontrast	Erhöht/reduziert den Kontrast des Monitors. Standardeinstellung: 50
Takt	Ermöglicht die Feinanpassung des Pixeltakts. *Diese Option ist bei Verwendung von HDMI/DisplayPort-Video oder des Computermoduls nicht verfügbar.*

Phase	Ermöglicht die Feinanpassung des Pixeltakts. *Diese Option ist bei Verwendung von HDMI/DisplayPort-Video oder des Computermoduls nicht verfügbar.*
Automatische Justierung	Passt den Systemtakt automatisch dem analogen VGA-Eingangsvideosignal an; dies wirkt sich auf die Menüelemente H-Position, V-Position, Takt und Phase aus. *Diese Option ist bei Verwendung von HDMI-Video oder des Computermoduls nicht verfügbar.*
H-Position	Verschiebt das auf dem Bildschirm angezeigte Bild horizontal in Schritten von einem Pixel. Standardeinstellung: zentriert. *Diese Option ist bei Verwendung von HDMI/DisplayPort-Video oder des Computermoduls nicht verfügbar.*
V-Position	Verschiebt das auf dem Bildschirm angezeigte Bild vertikal in Schritten von einem Pixel. Standardeinstellung: zentriert. *Diese Option ist bei Verwendung von HDMI/DisplayPort-Video oder des Computermoduls nicht verfügbar.*
Schärfe	Stellt die Schärfe des angezeigten Bildes ein. Standardeinstellung: keine Justierung
Farbtemperatur	Stellt die Farbtemperatur des Displays ein. Zur Wahl stehen 9300 K, 7500 K, 6500 K, 5500 K und Benutzerdefiniert. Bei der benutzerdefinierten Einstellung lässt sich die Farbtemperatur durch Ändern der R-, G- und B-Farbwerte auf einer Skala von 0 bis 100 ändern. Standardeinstellung: Bei der benutzerdefinierten Einstellung sind R, G und B auf 100 eingestellt.
OSD-Zeitüberschreitung	Bestimmt, für wie lange der Touchmonitor bei ausbleibender Eingabe über die OSD-Tasten wartet, bis die OSD-Oberfläche ausgeblendet wird. Der einstellbare Bereich liegt zwischen 5 und 60 Sekunden. Standardeinstellung: 15 Sekunden
OSD-Sprache	Wählt die Anzeigesprache der OSD-Informationen aus. Zur Wahl stehen: Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, traditionelles Chinesisch, vereinfachtes Chinesisch und Japanisch. Standardeinstellung: Englisch.
Ausrichtung	Passt die Ausrichtung des OSD-Texts der physischen Aufstellausrichtung an. Standardeinstellung: Querformat
OSD H-Position	Verschiebt die OSD-Anzeige auf dem Display nach links bzw. rechts. Standardeinstellung: 50 (zentriert)
OSD V-Position	Verschiebt die OSD-Anzeige auf dem Display nach oben bzw. unten. Standardeinstellung: 50 (zentriert)
Lautstärke	Reguliert die Lautstärke der internen Lautsprecher und der Kopfhörerausgabe.
Stumm	Aktiviert bzw. deaktiviert die Stummschaltung der Audioausgabe. Standardeinstellung: Nicht stumm geschaltet
Information	Zeigt die Teilenummer des Monitors und die Seriennummer an. Werte in diesem Menü können nicht angepasst werden.

Werkseinstellungen	Stellt die werksseitigen Einstellungen für alle über das OSD einstellbaren Parameter (außer OSD-Sprache und OSD-Position) und für die voreingestellten Videomodi wieder her.
Videoquelle	Der Monitor sucht ununterbrochen nach aktiven Videosignalen über VGA, DisplayPort, HDMI und vom Computermodul. Diese Einstellung reguliert, welcher dieser Eingänge bei der Wiedergabe den Vorrang erhält. Wird ein Computermodul erkannt, erfolgt die Auswahl der Videoquelle in folgender Priorität: 1. HDMI 2. DisplayPort: Wird zur primären Videoquelle des Elo Computermoduls. Wird kein Computermodul erkannt, erfolgt die Auswahl der Videoquelle in folgender Priorität: 1. HDMI 2. VGA 3. DisplayPort
Audioeinstellung	Legt fest, welche Audioquelle über die Lautsprecher des Monitors wiedergegeben wird. Die Stummschaltung kann aktiviert und deaktiviert werden. Die Lautstärke kann auf einen Pegel von 0 – 100 reguliert werden. Standardeinstellung: 50 Wenn kein Computermodul angeschlossen und als Videoquelle HDMI ausgewählt ist, stehen zwei Optionen zur Wahl: Line In und HDMI. Standardeinstellung: Line In. Wenn kein Computermodul angeschlossen und als Videoquelle VGA ausgewählt ist, ist die Option „Line In“ vorgegeben. Ist ein Computermodul angeschlossen (und das Eingangsvideosignal wird über das HDMI des Computermoduls übertragen), stehen folgende Optionen zur Wahl: Elo Computer Module HDMI, Elo Computer Module Line in, Line In. Standardeinstellung: Elo Computer Module HDMI.
Farbvoreinstellungen	Der Benutzer kann zwischen den Modi Standard, Film, Gaming und Foto auswählen. Standardeinstellung: Foto

Sonstige Einstellungen	OSD-Menü: Über das OSD-Menü können Sie die horizontale und vertikale Position, OSD-Drehung und den OSD-Timer ändern. Spracheinstellungen können geändert werden. Werkseinstellungen: Setzt das System auf die Werkseinstellungen zurück. Information: Zeigt Informationen zum Monitor und System an. MDC-Protokoll: Wahlmöglichkeit zwischen dem IIC- und RS232-Modus für das MDC-Dienstprogramm. Support & Hilfe: Stellt Informationen zur Hilfe und zum Support bereit. Systemtemperatur: Zeigt die Systemtemperatur an. Bei installiertem Elo Computermodul wird in einer zweiten Zeile die Temperatur des Moduls angezeigt.

Alle über das OSD vorgenommenen Touchmonitor-Einstellungen werden nach der Eingabe sofort gespeichert. Auf diese Weise müssen Sie die einmal vorgenommenen Änderungen nicht jedes Mal neu einstellen, wenn der Touchmonitor von der Stromquelle getrennt oder ausgeschaltet worden ist. Auch bei einem Stromausfall werden die Einstellungen Ihres Touchmonitors nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Sperren von OSD-Tasten und Ein-/Ausschalter

Halten Sie die Tasten „Menü“ und „<“ zwei Sekunden lang gedrückt, um die OSD-Sperrfunktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Bei aktivierter OSD-Sperre hat ein Drücken der Tasten „Menü“, „<“, „>“ oder „Auswahl“ keinerlei Wirkung.

Halten Sie die Tasten „Menü“ und „>“ zwei Sekunden lang gedrückt, um die Sperrfunktion des Ein-/Ausschalters zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Bei aktivierter Sperre des Ein-/Ausschalters hat ein Drücken dieses Schalters keinerlei Wirkung auf das System.

Audio

Über den „Line In“-, HDMI- oder DisplayPort-Anschluss des Touchmonitors bzw. des Computermoduls empfangene Audiosignale können mit den internen Lautsprechern des Touchmonitors wiedergegeben werden. Einzelheiten hierzu finden Sie unter dem OSD-Parameter „Audioquelle“. Wenn Kopfhörer am Audioausgang angeschlossen sind, werden die internen Lautsprecher ausgeschaltet und Audio über die Kopfhörer wiedergegeben.

Die Lautstärke und die Stummschaltung von Lautsprechern und Kopfhörern können über das OSD reguliert werden.

MDC-Funktionalität

Der Touchmonitor kann über Fernzugriff von einem Host-Computer aus kontrolliert werden. Nach Installation der IDS Utilities Suite können Sie das MDC-Tool verwenden, mit dem Sie eine

Vielzahl von Befehlen von einem Host-PC an den Touchmonitor senden können. Nähere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch der Utilities Suite.

RFID-Funktionalität

Modelle 3201L/4201L:
Der Monitor besitzt eine integrierte RFID-Antenne. Um die RFID-Funktionalität zu aktivieren, muss ein RFID-Lesermodul (erhältlich von www.elotouch.com) installiert und an die integrierte Monitorantenne angeschlossen sein.
Anleitungen zur ordnungsgemäßen Hard- und Software-Installation finden Sie in den Installationsanleitungen für RFID-Peripheriegeräte.

Für das Modell 7001L bietet Elo ein externes Peripherie-Kit an.

Treiberinstallation

Bei allen Geräten, die das Elo Computermodul (ECMG2-i3 oder -i5) verwenden werden, sind alle benötigten Treiber bereits vorinstalliert.

Für die Installation der Treiber auf dem Host-Computer ist ein externes CD-ROM-Laufwerk erforderlich.

Für ohne installiertes Betriebssystem gelieferte Geräte werden die Treiber auf der Treiber-CD mitgeliefert; die Treiber können auch von www.elotouch.com heruntergeladen werden.

Windows-Betriebssysteme

Befolgen Sie nach dem Hochfahren des Computers diese Anleitung zum Installieren der Treiber:

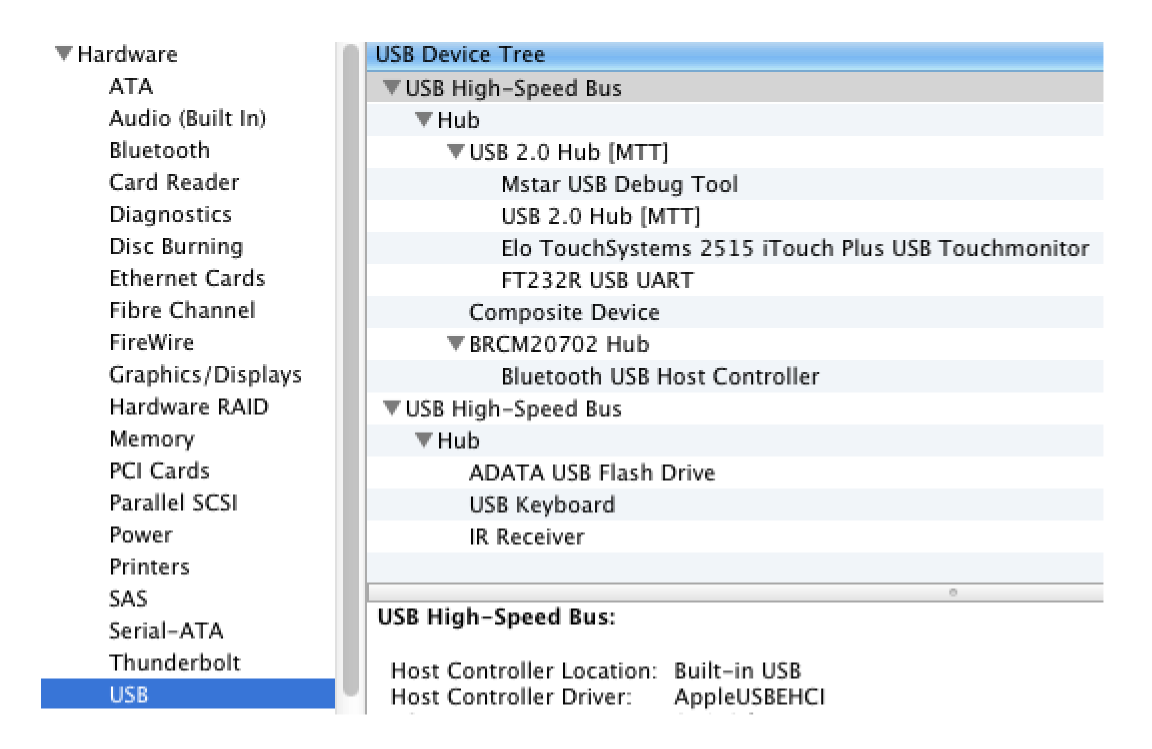
- Schließen Sie das externe CD-ROM-Laufwerk an den Monitor an und schalten Sie den Computer ein.
- Legen Sie die CD mit den Treibern ein.
- Klicken Sie nach dem Hochfahren des Computers mit der rechten Maustaste auf „Computer“.
- Klicken Sie auf „Verwalten“.
- Klicken Sie auf „Geräte-Manager“.
- Markieren Sie eines der mit einer Warnung versehenen Geräte und klicken Sie auf „Treiber aktualisieren“.
- Klicken Sie auf die Option „Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen“.
- Wählen Sie den Pfad zu Ihrem CD-ROM-Laufwerk und klicken Sie auf „Weiter“.
- Warten Sie, bis das Gerät die Softwarekomponente installiert hat, und führen Sie dieselben Schritte für das nächste Gerät aus.
- Machen Sie dies für alle mit einer Warnung versehenen Geräte.

Bei Geräten mit Mac OS X und Ubuntu Version 11 oder höher werden diese Treiber automatisch installiert, sobald das System mit dem Monitor verbunden ist.
So finden Sie Informationen zu den Treibern:

HINWEIS: Elo TouchSystems gibt jeder der Touch-Technologien eine andere Touchmonitor-ID.

Mac OS X:

- Öffnen Sie das Terminalfenster und wählen Sie unter „Hardware“ die Option „USB“. Ein Bildschirm wie der folgende mit den verfügbaren USB-Geräten wird angezeigt.



Ubuntu 11:

- Öffnen Sie ein Terminalfenster und geben Sie den Befehl „lsusb“ ein. Ein Bildschirm wie der folgende mit den verfügbaren USB-Geräten wird angezeigt.

```
ubuntu@ubuntu: ~
ubuntu@ubuntu:~$ lsusb
Bus 001 Device 001: ID 1d6b:0001 Linux Foundation 1.1 root hub
Bus 001 Device 002: ID 80ee:0021 VirtualBox USB Tablet
Bus 001 Device 003: ID 0403:6001 Future Technology Devices International, Ltd FT
232 USB-Serial (UART) IC
Bus 001 Device 004: ID 0403:6010 Future Technology Devices International, Ltd FT
2232C Dual USB-UART/FIFO IC
Bus 001 Device 005: ID 04e7:0126 Elo TouchSystems
ubuntu@ubuntu:~$
```

Kapitel 7 – Technischer Support

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Touchmonitor haben, schauen Sie in der folgenden Tabelle nach. Sollte sich das Problem durch die vorgeschlagenen Aktionen nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Elo Touch Solutions Kundendienst.

Lösungen für typische Probleme

Problem	Vorschläge zur Problembehebung
Der Monitor reagiert nicht, nachdem Sie das System eingeschaltet haben.	Überprüfen Sie, ob das AC-Stromkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob das AC-Netzteil ordnungsgemäß funktioniert.
Das Computermodul reagiert nicht, nachdem Sie das System eingeschaltet haben.	Trennen Sie das AC-Stromkabel ab und überprüfen Sie, ob das Computermodul ordnungsgemäß installiert worden ist. Schließen Sie das AC-Netz-kabel wieder an.
Die Monitoranzeige ist schwach.	Erhöhen Sie die Helligkeit mit dem OSD. Erhöhen Sie den Kontrast mit dem OSD.
Der Monitor ist schwarz.	Wenn die Betriebsstatus-LED blinkt, befindet sich der Monitor oder der Computer im STANDBY-Modus. Drücken Sie eine beliebige Taste, bewegen Sie die Maus oder berühren Sie den Touchscreen, um festzustellen, ob der Bildschirm wieder erscheint.
Monitor zeigt Meldung „Out of Range“ [Außerhalb des Bereichs] an.	Stellen Sie die Auflösung/Frequenz des Computers auf Werte innerhalb der für Ihren Touchmonitor zulässigen Werte ein (s. www.elotouch für technische Daten).
Touchfunktion funktioniert nicht.	Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Computer bzw. dem Elo Computermodul die neuesten Treiber installiert sind. Details hierzu finden Sie in den Kapiteln zum Setup.

Technische Hilfe

Die Online-Selbsthilfe finden Sie unter www.elotouch.com/go/websupport.
Den technischen Support erreichen Sie unter www.elotouch.com/go/contactsupport.
Telefonnummern für weltweiten technischen Support finden Sie auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung.

Technische Hilfe für die Benutzung des Computermoduls mit einem Windows Betriebssystem finden Sie auf dem Computer im Abschnitt mit Supportinformationen im Menü „Systemeigenschaften“.



So rufen Sie das Menü „Systemeigenschaften“ auf:
1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Computersymbol und wählen Sie aus dem Dropdown-Menü „Eigenschaften“ aus. ODER
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“. Gehen Sie zu „Einstellungen -> Systemsteuerung“ und klicken Sie auf das Systemsymbol.

Kapitel 8

Sicherheit und Wartung

Sicherheit

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und nehmen Sie den Touchmonitor und das Computermodul nicht auseinander. Das Gerät besitzt keine Komponenten, die vom Anwender gewartet werden können.

Decken Sie die Belüftungsschlitze nicht ab und führen Sie nichts dort hinein.

Der Touchmonitor ist mit einem 3-adrigen Netzkabel mit Schutzleitung ausgestattet. Der Stecker des Netzkabels passt nur in eine geerdete Steckdose. Versuchen Sie auf keinen Fall, den Stecker in eine Dose zu stecken, die nicht für diesen Zweck konfiguriert worden ist, und modifizieren Sie ihn nicht. Verwenden Sie das Netzkabel nicht, wenn es beschädigt ist. Verwenden Sie nur das mit Ihrem Elo Touch Solutions Touchmonitor gelieferte Netzkabel. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Netzkabels kann Ihre Garantie ungültig machen.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr System in der Lage ist, die auf der Elo Touch Solutions Website (www.elotouch.com) in den „Technische Daten" des Gerätes aufgeführten Umgebungsbedingungen aufrechtzuerhalten.

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung

Temperatur:		
	Betrieb	0 °C bis 40 °C
	Lagerung/Transport	-20 °C bis 50 °C
Feuchtigkeit (nicht kondensierend):		
	Betrieb	20% bis 80%
	Lagerung/Transport	10% bis 95%
Aufstellhöhe:		
	Betrieb	0 bis 3.658 m
	Lagerung/Transport	0 bis 12.192 m

Warnung für Computermodule

SOLLTE DIE BATTERIE DURCH EINE BATTERIE DES FALSCHEN TYPS ERSETZT WERDEN, BESTEHT DAS RISIKO EINER EXPLOSION. ENTSORGEN SIE ALTE BATTERIEN ENTSPRECHEND DEN FÜR SIE GELTENDEN VORSCHRIFTEN.



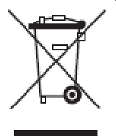
Pflege und Handhabung

Die folgenden Tipps helfen Ihnen dabei, Ihren Touchmonitor auf optimalem Betriebsstand zu halten:

- Trennen Sie vor einer Reinigung des Gerätes das AC-Netzkabel ab.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Monitorgehäuses ein mit einem milden Reinigungsmittel leicht angefeuchtetes Tuch.
- Es ist wichtig, dass das Gerät trocken bleibt. Vermeiden Sie, dass Flüssigkeit auf das Gerät oder in sein Inneres gelangt. Sollte Flüssigkeit in das Innere eindringen, lassen Sie das Gerät von einem Wartungsfachmann überprüfen, bevor Sie es wieder einschalten.
- Wischen Sie den Bildschirm nicht mit einem Tuch oder Schwamm ab; dies könnte die Oberfläche zerkratzen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Touchscreens ein mit einem Fenster- oder Glasreiniger befeuchtetes Tuch bzw. einen Schwamm. Tragen Sie den Reiniger auf keinen Fall direkt auf den Touchscreen auf. Verwenden Sie keinen Reinigungsalkohol (Methyl, Ethyl oder Isopropyl), Verdünner, Benzol oder ein scheuerndes Reinigungsmittel.



Richtlinie für Elektro- und Elektronikalt-/Schrottgeräte (WEEE)



Dieses Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Es sollte bei einer entsprechenden Einrichtung für Wertstoffrückgewinnung und Recycling abgegeben werden.

Wiederherstellung des Betriebssystems – Windows 7

Wenn aus irgendeinem Grund das Betriebssystem und die Software des Elo Computermoduls wiederhergestellt werden müssen, wenden Sie sich unter den auf der letzten Seite angegebenen Kontaktinformationen an Elo Touch Solutions.

Hinweis: Während der Wiederherstellung werden alle Daten gelöscht. Der Benutzer ist für die Sicherung und Archivierung aller Daten und

Software verantwortlich. Elo Touch Solutions übernimmt keine Haftung für verlorene Daten oder Software.

Hinweis: Der Endanwender ist zur Einhaltung der Microsoft Windows Lizenzvereinbarung verpflichtet.

Kapitel 9 – Gesetzliche Vorschriften

I. Vorschriften zur elektrischen Sicherheit:

Die Anforderungen in Bezug auf Spannung, Frequenz und Stromstärke, wie auf dem Herstelleretikett angegeben, müssen eingehalten werden. Ein Anschluss des Gerätes an eine Stromquelle mit anderen hier nicht angegebenen Betriebsdaten führt sehr wahrscheinlich zu Fehlverhalten, einer Beschädigung des Gerätes oder sogar zu Brandgefahr, wenn die Grenzwerte nicht eingehalten werden.

Dieses Gerät enthält keine Teile, die durch den Anwender gewartet werden können. Innerhalb dieses Geräts werden gefährliche Spannungen generiert, die eine Sicherheitsgefährdung darstellen. Die Wartung sollte nur durch einen entsprechend ausgebildeten Wartungstechniker ausgeführt werden.

Sollten Sie Fragen zur Aufstellung haben, wenden Sie sich bitte an einen ausgebildeten Elektriker oder den Hersteller, bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen.

II. Emissionen und Störsicherheit

Anmerkung für Anwender in den Vereinigten Staaten: Diese Geräte wurden geprüft, und es wurde festgestellt, dass sie die Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften einhalten. Diese Grenzwerte gewährleisten einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bei Installationen in Wohngebieten. Diese Geräte erzeugen und verwenden Hochfrequenzenergie, und können diese ausstrahlen. Wenn sie nicht in Übereinstimmung mit den Anleitungen installiert und verwendet werden, können sie Störungen des Rundfunkempfangs verursachen.

Anmerkung für Anwender in Kanada: Diese Geräte entsprechen den Grenzwerten der Klasse A für Störungsfrequenzen durch Digitalgeräte, wie sie in den Vorschriften für Störfrequenzen von Industry Canada festgelegt sind.

Anmerkung für Anwender in der EU: Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Stromkabel und Verbindungskabel. Ein Austausch der mitgelieferten Kabel und Kabelverbindungen kann die elektrische Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und die CE-Marke für Emissionen und Störsicherheit, wie sie durch die folgenden Vorschriften erforderlich sind, ungültig machen:

Dieses Gerät der Informationstechnologie (ITE) muss eine CE-Marke auf dem Herstelleretikett zeigen, womit nachgewiesen wird, dass das Gerät gemäß den folgenden Vorschriften und Normen geprüft worden ist. Dieses Gerät wurde auf die Anforderungen der EMV-Direktive 89/336/EEC gemäß der Europäischen Norm EN 55022 Klasse A und der Niederspannungsdirektive 73/23/EEC gemäß der Europäischen Norm EN 60950 getestet.

Allgemeine Informationen für alle Anwender: Diese Geräte erzeugen und verwenden Hochfrequenzenergie und können diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Anweisungen dieser Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann dieses Gerät den Empfang von Fernseh- und Radiogeräten stören. Allerdings besteht keine Garantie dafür, dass eine Störung unter standortspezifischen Umständen nicht doch auftritt.

1) Um den Emissions- und Störsicherheitsanforderungen zu genügen, muss der Anwender das Folgende beachten:

a) Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten E/A-Kabel, um dieses Digitalgerät mit einem Computer zu verbinden.

b) Um den Vorschriften zu genügen, sollten Sie nur die durch den Hersteller genehmigten

Stromkabel verwenden.

c) Der Anwender wird darauf aufmerksam gemacht, dass Änderungen oder Modifikationen an dem Gerät, die nicht ausdrücklich durch die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortliche Partei genehmigt worden sind, dazu führen können, dass der Anwender die Genehmigung für den Betrieb des Gerätes verliert.

2) Sollte dieses Gerät den Empfang von Fernseh- oder Radiosignalen oder den Betrieb eines anderen Gerätes zu stören scheinen, machen Sie Folgendes:

a) Bestätigen Sie das Gerät als Störungsursache, indem Sie das Gerät aus- und einschalten.

Wenn Sie feststellen, dass dieses Gerät für die Störung verantwortlich ist, versuchen Sie die Störung durch eine oder mehrere der nachstehenden Maßnahmen abzustellen:

i) Stellen Sie das Digitalgerät in größerer Entfernung von dem betroffenen Empfangsgerät auf.

ii) Positionieren (drehen) Sie das Digitalgerät weg von dem betroffenen Empfangsgerät.

iii) Richten Sie die Antenne des betroffenen Empfangsgerätes anders aus.

iv) Stecken Sie das Digitalgerät in eine andere AC-Steckdose ein, sodass das Digitalgerät und der betroffene Empfänger unterschiedliche Stromkreise verwenden.

v) Trennen und entfernen Sie alle E/A-Kabel, die das Digitalgerät nicht nutzt. (Nicht terminierte E/A-Kabel sind eine mögliche Ursache für Hochfrequenzemissionen.)

vi) Schließen Sie das Digitalgerät nur an eine geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine AC-Adapterstecker. (Ein entfernter oder abgeklemmter Schutzleiter kann Hochfrequenzemissionen verstärken und auch die Ursache für einen elektrischen Schlag mit möglicher Todesfolge für den Anwender sein).

Wenn Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, den Hersteller oder einen ausgebildeten Radio- und Fernsehtechniker.

III. Behördliche Zertifizierungen

Dieser Monitor hat die folgenden Zulassungen/Zertifizierungen erhalten:

Argentinien S-Mark
Australien C-Tick
Kanada CUL
Kanada IC
China CCC
China RoHS
Europa CE
Japan VCCI
Mexiko NOM
Russland und CIS GOST
Vereinigte Staaten FCC
Vereinigte Staaten UL

Kapitel 10 – Garantieinformationen

Wenn nicht ausdrücklich hier oder in einer an den Käufer ausgegebenen Auftragsbestätigung erwähnt, garantiert der Verkäufer dem Käufer, dass dieses Produkt keine Material- und Herstellungsfehler aufweist. Die Garantiezeit für Touchmonitore, Computermodule und ihre Komponenten beträgt drei (3) Jahre.

Der Verkäufer gibt keine Garantie bezüglich der Lebensdauer von Komponenten. Die Zulieferer des Verkäufers können jederzeit Änderungen an den Komponenten vornehmen, die als Produkte oder Komponenten geliefert werden.

Der Käufer hat den Verkäufer schriftlich (und nicht später als 30 (dreißig) Tage nach Feststellung) darüber zu informieren, wenn ein Produkt dieser Garantie nicht entspricht; er hat die Symptome, die mit diesem Mangel zusammenhängen, in wirtschaftlich angemessener Detailtreue zu beschreiben und er hat dem Verkäufer Gelegenheit zu geben, das Produkt wenn möglich in installiertem Zustand zu inspizieren. Diese Benachrichtigung muss dem Verkäufer während der Garantiezeit des Produkts zugehen, wenn nicht anderweitig schriftlich durch den Verkäufer angegeben. Innerhalb von 30 (dreißig) Tagen nach dem Senden einer solchen Benachrichtigung hat der Käufer das vermeintlich mangelhafte Produkt in seiner Originalverpackung oder einer funktional gleichwertigen Verpackung zu Lasten und auf Risiko des Käufers an den Verkäufer zu senden.

Innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Erhalt des vermeintlich mangelhaften Produkts und nach einer Bestätigung durch den Verkäufer, dass das Produkt der obigen Garantie nicht entspricht, ergreift der Verkäufer nach eigenem Ermessen eine der folgenden mängelbehebenden Maßnahmen: (i) Modifizierung oder Reparatur des Produkts oder (ii) Ersatz des Produkts. Diese Modifizierung, Reparatur oder der Ersatz des Produkts sowie die Lieferung desselben mit Mindestversicherung an den Käufer erfolgen zu Lasten des Verkäufers. Der Käufer trägt das Risiko eines Verlusts oder einer Beschädigung während des Versands und kann auf Wunsch das Produkt versichern. Der Käufer hat dem Verkäufer die Versandkosten für das zurückgegebene Produkt zu erstatten, sollte der Verkäufer feststellen, dass das Produkt keinen Mangel aufweist. Es liegt im Ermessen des Verkäufers, die Modifikation oder die Reparatur des Produkts in den Betriebsräumen des Verkäufers oder am Standort des Käufers vorzunehmen. Wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, das Produkt zu modifizieren, zu reparieren oder zu ersetzen, um den Anforderungen der obigen Garantie zu genügen, hat der Verkäufer nach eigenem Ermessen dem Käufer den Kaufpreis zurückerstatten oder den Kaufpreis dem Konto des Käufers gutzuschreiben (abzüglich der linear über die vom Verkäufer genannte Garantiezeit berechneten Abschreibung).

Diese Rechtsmittel sind die ausschließlichen Rechtsmittel des Käufers im Falle einer Garantieverletzung. Mit Ausnahme der obigen ausdrücklichen Garantie gewährt der Verkäufer keine weiteren Garantien ausdrücklicher oder stillschweigender Natur in Bezug auf die Produkte, deren Zwecktauglichkeit, Qualität, Marktgängigkeit, der Nichtverletzung der Rechte Dritter oder anderweitig. Kein Mitarbeiter des Verkäufers und keine andere Partei ist berechtigt, eine andere als die hier dargelegte Garantie auf die Waren zu geben. Die Haftung des Verkäufers unter dieser Garantie ist auf eine Rückerstattung des Kaufpreises für das Produkt beschränkt. Unter keinen Umständen ist der Verkäufer für die Kosten der Beschaffung oder Installation von Ersatzgütern durch den Käufer oder für bestimmte, nachfolgende, indirekte oder beiläufig entstandene Schäden verantwortlich.

Der Käufer übernimmt das Risiko und erklärt sich einverstanden, den Verkäufer gegenüber jeglichem Haftungsanspruch schad- und klaglos zu halten, der sich auf (i) eine Bewertung des durch den Käufer geplanten Verwendungszwecks des Produkts und eines Systemdesigns oder -entwurfs oder (ii) eine Feststellung der vorschriftsmäßigen Verwendung des Produkts durch den Käufer in Hinblick auf anwendbare Gesetze, Vorschriften, Rechtsvorschriften oder Normen bezieht. Der Käufer trägt die vollständige Verantwortung für alle Haftungs- und anderen Ansprüche bezüglich der Produkte des Käufers, die vom

Verkäufer gelieferte oder hergestellte Produkte oder Komponenten beinhalten. Der Käufer trägt die alleinige Verantwortung für alle Zusicherungen und Garantien in Bezug auf die Produkte, die durch den Käufer gegeben oder von ihm genehmigt wurden. Der Käufer hat den Verkäufer gegenüber jeglicher Haftung, sämtlichen Ansprüchen, Verlusten, Kosten oder Ausgaben (einschließlich angemessener Rechtsanwaltsgebühren) schad- und klaglos zu halten, die auf Produkte des Käufers bzw. auf Zusagen oder Gewährleistungen für dieselben zurückgeführt werden können.



Schauen Sie sich auf der Elo Website um!

www.elotouch.com

Dort finden Sie die neuesten...

- *Produktinformationen*
- *technischen Daten*
- *Nachrichten zu geplanten Veranstaltungen*
- *Pressemitteilungen*
- *Softwaretreiber*
- *Touchmonitor Newsletter*

Kontaktaufnahme mit Elo

Wenn Sie mehr über Elos großes Angebot an berührungsempfindlichen Lösungen wissen möchten, besuchen Sie unsere Website unter www.elotouch.com oder rufen Sie eine Niederlassung in Ihrer Nähe an:

Nordamerika
Elo Touch Solutions
301 Constitution Drive
Menlo Park, CA 94025

Tel 800-ELO-TOUCH
Tel: 800-557-1458
Tel. 650-361-4800
Fax: 650-361-4722
customerservice@elotouch.com

Lateinamerika
Tel 786-923-0251
Fax 305-931-0124
www.elotouch.com.ar

Europa
Tel: +32 (0) (16) 35-2100
Fax: +32(0)(16)35-2101
elosales@elotouch.com

Asien-Pazifik
Tel. +81(45)478-2161
Fax +81(45)478-2180
www.tps.co.jp

